



# Fit in die Schule, fit für die Zukunft!

Unterrichtsbegleitende Ideen für Lehrkräfte

## Liebe Lehrkräfte,

mit dem Schulwettbewerb „Fit in die Schule, fit für die Zukunft!“ sollen die Zusammenhänge zwischen alltäglichen Entscheidungen, wie etwa der Verkehrsmittelwahl und dem Klimawandel, anschaulich dargestellt werden. Gleichzeitig ist der Wettbewerb ein guter Anlass, um die Themen Mobilität, Klimaschutz und Gesundheit auch im Unterricht zu behandeln. Auf den folgenden Seiten haben wir einige Ideen zusammengetragen, die Sie im oder auch außerhalb des Unterrichts durchführen können.

## 1. Verkehrsmittel-Diskussion

Welche Verkehrsmittel gibt es eigentlich? Und was sind die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Fortbewegungsmittel? Das erarbeiten wir uns spielerisch mit dieser Idee. Dabei gehen wir besonders auf Klima und Gesundheit ein.

**Benötigtes Material:** Die vorgedruckte Tabelle auf der nächsten Seite und die dazugehörige Auflösung auf dieser Seite.

**Hausaufgabe:** Zur Vorbereitung sollen die Kinder Verkehrsmittel aus Zeitungen ausschneiden, im Internet recherchieren, selber fotografieren und ausdrucken. Die Ausschnitte / Ausdrücke bringen sie für die Unterrichtseinheit mit in die Schule.

**Wie funktioniert's?** Gemeinsam oder als Gruppenarbeit diskutieren die Kinder die Vor- und Nachteile der einzelnen Verkehrsmittel und notieren die Eigenschaften in der Tabelle.

### Auflösung der CO<sub>2</sub>-Wolken:

CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Person pro 100 Kilometer

Verkehrsmittel	Kilogramm
	0
	0
	0
	3
	14
	21

# Vor- und Nachteile der verschiedenen Mobilitätsarten

Bewerte alle Mobilitätsarten wie folgt:

-  viel Spaß
-  geht so
-  kein Spaß
-  weiß ich nicht, kenn ich nicht
-  sehr gesund
-  kein CO<sub>2</sub>
-  nicht gesund
-  wenig CO<sub>2</sub>
-  geht so
-  viel CO<sub>2</sub>

	Macht es Spaß?	Ist es gesund?	Wie viel CO <sub>2</sub> wird ausgestoßen?
			
			
			
			
			
			



## 2. Entdecke deinen Schulweg!

**Welches Material wird benötigt?** Ein leeres Blatt, auf dem die Kinder ihren Schulweg zwischen ihrem Zuhause und der Schule malen können.

**Wie funktioniert's?** Informieren Sie die Eltern in einem Elternbrief, dass der Heimweg ggf. etwas länger dauern wird. Erklären Sie den Kindern die Idee: Die Kinder achten auf ihrem Schulweg ganz besonders auf ihr Umfeld und notieren Besonderheiten. Kinder, die noch nicht schreiben können, merken sich die Besonderheiten und malen sie später auf.

**Mithilfe von leitenden Fragen können Sie die Aktion steuern:**

- Was bemerkst du auf deinem Schulweg? Beispielsweise eine große Kreuzung oder einen Bach? Ist dein Schulweg grün mit vielen Bäumen und Rasenflächen? Oder eher mit viel Verkehr?
- Wie fühlst du dich auf den verschiedenen Straßenabschnitten?
- Gibt es auf deinem Schulweg Stellen im Straßenverkehr, an denen du besonders aufpassen musst? Wie gehst du damit um?
- Siehst du auf deinem Schulweg Tiere? Welche Tiere?

Zuhause angekommen, malt jedes Kind auf, was es auf dem Schulweg entdeckt hat. Am Ende der Aktion werden die gemalten Schulwegbilder an die Wand des Klassenraumes gehängt.

**Wie geht es weiter?** Die Kommunikationsanlässe der Aktion können für nachfolgende unterrichtsbegleitende Impulse genutzt werden.

**Zusatzidee Schrittzähler:** Ein Schulweg zu Fuß macht fit. Um den Kindern zu zeigen, wie viel sie schon vor der ersten Schulstunde für ihre Gesundheit getan haben, zählen sie ihre Schritte mithilfe von Schrittzählern.

### 3. Gemeinsamer Schulweg

Als eine größere gemeinsame Aktion mit der Klassengemeinschaft ist es schön, nach der Schule oder während einer Unterrichtsstunde gemeinsam einen bestimmten Schulweg abzulaufen. Die Kinder achten beim Spaziergang auf besondere Gegenstände oder Stellen. Zum Beispiel auf die unterschiedlichen Verkehrsmittel oder verschiedene Aufmerksamkeitsstellen im Straßenverkehr. Zwischendurch werden Pausen zum gemeinsamen Dehnen oder für kleine Spiele gemacht.

- **Benötigtes Material:** Schulumfeldkarte, die anhand des Schulwegportals ausgedruckt wird. Das Schulwegportal ist unter folgendem Link/QR-Code abrufbar: <https://geoportal.muenchen.de/portal/schulwegportal/>



- Unter „Werkzeuge“ kann der jeweilige Kartenausschnitt ausgedruckt werden.
- In die Karte können die Wohnorte aller Kinder sowie interessante „Kinderorte“ (beispielsweise Spielplätze oder eine Eisdiele) eingetragen werden.